



Diensttagsakademie in Sillgraben



am 7. Juni 2011 um 20.00 Uhr



mit o. Univ.-Prof. Dr. Gerhard Köbler



„Der Begriff des Eigentums im Laufe der Geschichte“



Vortrag und Diskussion



Studentenhaus Sillgraben ~ Rennweg 34, 6020 Innsbruck ~ Tel +43 512 / 58 72 14 ~ www.sillgraben.at



Eigentum ist für uns im Alltag etwas absolut Selbstverständliches. Wer hinterfragt schon, ob ihm etwas wirklich gehört, was ihm gehört bzw inwiefern es ihm gehört? Können wir einen Eigentumsanspruch auf materielle Dinge und geistige Schöpfungen erheben und wenn ja, weshalb überhaupt und wie weit reicht dieser Anspruch? Welche Rolle kommt dem Staat bzw dem Gemeinwesen bei der Zuteilung, dem Schutz und der Umverteilung des Eigentums zu? Wie ist das Konzept vom Eigentum geschichtlich entstanden, welche Varianten gab es im Laufe der Rechtsgeschichte? Kann das Eigentum naturrechtlich begründet werden oder ist es lediglich eine Konvention? Hat das Eigentum auch eine soziale Dimension—Stichwort „Sozialpflichtigkeit des Eigentums“?

Diesen und weiteren Fragen gehen wir an der Hand eines ausgewiesenen Experten der Rechtsgeschichte gemeinsam nach. Unser Verständnis von Eigentum prägt wesentlich unser Verhältnis zur Umwelt. Es lohnt sich daher, darüber einmal gründlicher nachzudenken.

o. Univ.-Prof. Dr. Gerhard Köbler lehrt seit 1984 am Institut für Rechtsgeschichte der juristischen Fakultät Innsbruck.

Sillgraben bietet engagierten Studenten optimale Voraussetzungen für das Studium und die Weiterbildung im menschlichen, kulturellen und religiösen Bereich. Für die Ausrichtung der Bildungsarbeit trägt die Personalprälatur Opus Dei, eine Einrichtung der katholischen Kirche, die Verantwortung. Ihr Ziel ist es, Christsein im Alltag zu fördern (www.opusdei.at). Sillgraben steht Studenten ohne Unterschied von Herkunft und Religion offen.